

## Der kleine Igel will schlafen gehen Ein Kuschelgedicht

■ von Tina Scherer

### Material

– Kuscheldecken

**Der kleine Igel ist müde, ach!**

**Ganz schlapp sitzt er – ist kaum noch wach.**

*(können die Kinder vormachen, wie es aussieht, wenn man ganz, ganz müde ist: gähnen, die Augen reiben, ...)*

**Er schüttelt die Arme und Beine aus,**

**macht sich auf die Suche nach einem Haus.**

*(im Sitzen oder Stehen die Arme und Beine sacht ausschütteln)*

**Er schnuppert und trippelt und sorgt sich sehr:**

**Wo kommt denn nur ein Haus für ihn her?**

*(in die Luft schnuppern, auf der Stelle trippeln oder mit den Händen das Trippeln zeigen)*

**Hurra, das sind Ästchen und viele Blätter,  
die halten den Wind ab – und jedes Wetter.**

*(in die Hände klatschen)*

**Da kuschelt er sich die Blätter hinein,  
das soll jetzt sein Schlafplätzchen sein.**

*(sich in die Decken kuscheln)*